

Informationen zur Kooperation der Meisterschule an der Gewerblichen Schule Im Hoppenlau Stuttgart (GSIH) und der Schweizerische Müllereifachschule St. Gallen (SMS)

Kursorganisation

Die Gewerbliche Schule Im Hoppenlau und die Schweizerische Müllereifachschule St. Gallen (SMS) haben beschlossen, einen gemeinsamen Weg in der Fortbildung von Müllern zu beschreiten. Dabei werden Synergien genutzt und die jeweiligen Stärken der beiden Institutionen in einem gemeinsamen Kursmodell vereinigt. In ihrem gemeinsamen Kursmodell bieten die beiden Schulen eine insgesamt zehnmonatige Ausbildung an, an deren Ende die Absolventen über zwei begehrte Abschlüsse verfügen.

Meisterbrief

Die Teilnehmer erlangen den klassischen Meisterbrief im Müllerhandwerk. In vier Prüfungsteilen werden dadurch betriebswirtschaftliche und arbeitspädagogische Kenntnisse sowie ein fundiertes fachtheoretisches und fachpraktisches Wissen nachgewiesen. Mit diesem Abschluss sind weitere Fortbildungsmöglichkeiten verbunden. So ist eine Anrechnung von einem Jahr bei der Lebensmitteltechnikerausbildung möglich und sogar – nach einer entsprechenden Beratung – die Aufnahme eines Hochschulstudiums.

Diplomierter Müllereitechniker SMS

Nach erfolgreichem Besuch des Kursteils an der SMS in St. Gallen erhalten die Teilnehmer den begehrten Titel »Diplomierter Müllereitechniker SMS«. Mit diesem Abschluss stehen in der Welt der Müller alle Türen offen. Ob als qualifizierter Obermüller oder in gehobenen, technischen Leitungsfunktionen in allen Mühlen weltweit.

Ablauf der Ausbildung

Die ersten sechs Monate werden die Schüler in Stuttgart ausgebildet. Das Programm für den ersten Teil der Ausbildung wurde organisatorisch so angepasst, dass darin alle relevanten Inhalte zur Erlangung des Meisterbriefes vermittelt werden können. Zudem erhalten die Teilnehmer gleichzeitig auch die nötigen Grundlagen für die weitere Ausbildung an der Müllereifachschule in St. Gallen, welche fünf Monate dauert. Diese Verkürzung der Zeitdauer ist verglichen mit früheren Kursen möglich, da in St. Gallen keine Grundlagen mehr vermittelt werden müssen.

Aufbauend auf die bereits vermittelten Inhalte konzentriert sich die Ausbildung an der SMS auf die Vertiefung der Kenntnisse der Müllereitechnologie und Naturwissenschaften, wobei vor allem die praktische Ausbildung in der schuleigenen Mühle sowie in den bestens eingerichteten Laboratorien im Zentrum steht.

In der Regel werden pro Kurs nicht mehr als 24 Studierende aufgenommen, wodurch eine individuelle Betreuung der Kursteilnehmer gewährleistet werden kann.

Vorteile des Kursmodells

- Die Kursteilnehmer profitieren von der jahrzehntelangen Erfahrung zweier etablierter Weiterbildungsinstitutionen. Dies garantiert eine qualitativ hochwertige Ausbildung.
- Die Kursteilnehmer erlangen in nur elf Monaten zwei karriererelevante Abschlüsse.
- Die Abschlüsse erhöhen die Attraktivität der Absolventen auf dem Stellenmarkt und bieten für die berufliche Zukunftsplanung mehr Möglichkeiten und Flexibilität.
- Die Gesamtkosten für die beiden Kurse sind gegenüber den bisherigen Ausbildungsmöglichkeiten deutlich reduziert.
- Die kurze und effiziente Ausbildungszeit spart den Studenten Kosten, da sie weniger lange von der Arbeit fernbleiben müssen und folglich der Lohnausfall als wichtigster Kostenfaktor im Vergleich mit anderen Lehrgängen geringer wird.

A. Meisterschule Müller

Ziel der Weiterbildung

An der Meisterschule für Müller werden Müllergesellen/-innen allgemein und fachlich fortgebildet, um sie für die Ablegung der Meisterprüfung vor der Handwerkskammer Stuttgart vorzubereiten und sie zur meisterhaften Ausübung ihres Berufes zu befähigen.

Beginn und Dauer

Die Lehrgänge beginnen jeweils im September und dauern ca. 25 Unterrichtswochen.

Aktuelle Kursdaten

Meisterkurs: 01.09.2025 bis 27.02.2026 (Stuttgart, D) 6 Monate
Techniker: 04.03.2026 bis 17.07.2026 (St. Gallen, CH) 5 Monate

Bildungsinhalte

Der Unterricht umfasst ca. 50 Stunden Unterricht je Woche. Hierbei werden in

- Teil I – die fachpraktischen Inhalte
- Teil II – die fachtheoretischen Inhalte
- Teil III – die betriebswirtschaftlichen, kaufmännischen und rechtskundlichen Inhalte
- Teil IV – die berufs- und arbeitspädagogischen Inhalte

vermittelt. Die Unterrichtsinhalte richten sich nach der Verordnung über das Berufsbild und über die Prüfungsanforderungen im praktischen und fachtheoretischen Teil der Meisterprüfung für das Müllerhandwerk« und nach der Verordnung über gemeinsame Anforderungen in der Meisterprüfung im Handwerk für die Prüfung der wirtschaftlich-rechtlichen und der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse«.

Anmeldung zum Schulbesuch

Bitte nutzen Sie die Online-Möglichkeit über www.hoppenlau.de.

Ihre Anmeldung kann erst ab Eingang bei uns berücksichtigt werden.

Zulassung zum Lehrgang

Die Zulassung zum Lehrgang erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Zulassung zur Meisterprüfung

Über die Zulassung zur Meisterprüfung entscheidet die Handwerkskammer Region Stuttgart. Diese Zulassung wird immer ausgesprochen, wenn die rechtlichen Voraussetzungen wie z.B. eine Gesellenprüfung erfüllt sind.

Bitte beantragen Sie mit Kursbeginn bei der Handwerkskammer Region Stuttgart die Zulassung zur Meisterprüfung. Den Antrag können Sie online stellen unter:

<https://www.hwk-stuttgart.de/artikel/antrag-auf-zulassung-zur-Meisterpruefung-67,0,2038.html>

Gebühren und Kosten für den Meisterkurs in Stuttgart

Die Meisterkursgebühr für den Müllermeisterkurs 2025/2026 beträgt derzeit **2370,00 €**. Diese Gebühr wird mit der endgültigen Zulassung im Jahr 2025 fällig. Sie erhalten dafür im März 2025 ein gesondertes Schreiben.

Sollten Sie nach dem 15.06.2025 vom Kurs zurücktreten, wird eine Stornogebühr von 400,00 € erhoben, die mit Ihrer Kursgebühr verrechnet wird.

Mit dieser Summe werden folgende Leistungen finanziert:

- Exkursionen und Abschlussfeier,
- Persönliches iPad, Apps und Software,
- Sachkundelehrgang Nagerbekämpfung
- Honorare für externe Referenten,
- Fachliteratur,
- Technische Betreuung der Mühlenanlage während der Übungsphasen (außerhalb des Unterrichts).

Die Prüfungsgebühren belaufen sich Stand 20.09.2023 auf:

Teil I **360,- €**

Teil II **330,- €**

Teil III **180,- €**

Teil IV **180,- €**

Zusätzlich wird für die Abnahme der praktischen Prüfung eine Sondergebühr erhoben.

Unterkunft und Verpflegung

Unterkunft beschaffen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen grundsätzlich selbst. Anschriften von Unterkünften / Wohnheimen geben wir bei Bedarf an gemeldete Lehrgangsteilnehmer weiter.

Finanzielle Förderung

Für die Fortbildungen an der Schule können Anträge auf Gewährung von Leistungen und Beihilfen gestellt werden. Da die Vorschriften über die Förderungsbedingungen wechseln können, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Schuleintritt über die jeweiligen Förderungsmöglichkeiten (z. B. unter www.meister-bafoeg.info).

Begabtenförderung

Schüler unter 25 Jahren (zum Maßnahmebeginn) können eine Begabtenförderung erhalten, wenn die Berufsabschlussprüfung mit mindestens 87 Punkten bzw. der Durchschnittsnote 1,9 oder besser bestanden wurde oder bei einem überregionalen berufl. Leistungswettbewerb einen der Plätze 1 bis 3 belegt hat oder die besondere Qualifizierung durch einen begründeten Vorschlag des Arbeitgebers oder der Berufsschule nachweisen kann. Ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht! Wenden Sie sich bei weiteren Fragen bitte an die Handwerkskammer Region Stuttgart 0711/1657-248.

Anschrift

Gewerbliche Schule Im Hoppenlau
Meisterschule Müller
Rosenbergstr. 17
D-70176 Stuttgart

Telefon: +49 711 216-57013

Fax: +49 711 216-57020

E-Mail: gsih@hoppenlau.de

Web: <http://www.hoppenlau.de>

B. Schweizerische Müllereifachschule St. Gallen

Gebühren und Kosten für den SMS Kurs in St. Gallen

Die Kosten für den Kurs an der Schweizerischen Müllereifachschule in St. Gallen betragen 8000,- SFR. Voraussetzung für die Teilnahme am SMS Kurs ist der Besuch des Meisterkurses an der Gewerblichen Schule Im Hoppenlau.

Unterkunft und Verpflegung

Unterkunft beschaffen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen grundsätzlich selbst. Anschriften von Unterkünften werden von der SMS in St. Gallen an gemeldete Lehrgangsteilnehmer weitergegeben.

Anschrift

Schweizerische Müllereifachschule St. Gallen (SMS)

Teufener Straße 11

CH-9000 St.Gallen / Schweiz

Telefon: +41 71 955 36 77 (Sekretariat)

Fax: +41 71 955 39 49

E-Mail: info@sms-sg.ch

Web: www.sms-sg.ch

C. Anmeldeverfahren

Das Anmeldeformular für die beiden Kurse (Meisterkurs und SMS) liegt bei beiden Schulungseinrichtungen vor und kann sowohl von der Gewerblichen Schule Im Hoppenlau als auch von der SMS St. Gallen angefordert werden. Über die Homepage der SMS ist ebenfalls eine Online-Anmeldung möglich.

Es ist notwendig, dass die Anmeldung bei beiden Schuleinrichtungen separat mit dem jeweiligen Formular erfolgt!!

**Eingehende verbindliche Anmeldungen werden nach Eingangsdatum in einer gemeinsamen Anmelde-
deliste geführt. Die Teilnehmerzahl für den kooperativen Kurs ist auf 24 begrenzt!**

Kursgebühren:

Zahlung an die Gewerbliche Schule Im Hoppenlau

Zahlung an die Gewerbliche Schule Im Hoppenlau

Die Kursgebühren in Höhe von 2370,00 sind bis zum 31.05.2025 zu entrichten.

Zahlung an die Handwerkskammer Stuttgart

Die Prüfungsgebühren für die Teile I bis IV der Meisterprüfung beläuft derzeit auf insgesamt 765,- Euro. Die Prüfungsgebühren für die Handwerkskammer Stuttgart sind vor der Prüfung unmittelbar an die Handwerkskammer Stuttgart zu bezahlen.

Zahlung an die Schweizerische Müllerschule in St. Gallen

CHF 8'000.-- Kurskosten für SMS-Kurs

davon

CHF 3'000.-- fällig bei Anmeldung

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.sms-sg.ch/meisterkurs-hoppenlau-sms.html>

Diplom Futtermitteltechnik SFT

Nach erfolgreichem Besuch des Meisterkurses und /oder der SMS St. Gallen besteht die Möglichkeit an der Schweizer Schule für Futtermitteltechnik (SFT) Mischfuttertechniker zu werden. Über die Homepage der SFT erhalten Sie weitere Informationen und auch eine Online-Anmeldung ist möglich.